



MERSEBURG Der Brunnen vor dem Dom soll bald wieder sprudeln. **SEITE 9**

Wasser für den Brunnen

SANIERUNGSVORHABEN Anlässlich des 1.000-jährigen Weihe-Jubiläums des Kaiserdoms soll wieder kühles Nass sprudeln. Wie man dabei helfen kann.

VON UNDINE FREYBERG

MERSEBURG/MZ - Wer kennt ihn nicht, den Brunnen auf dem Merseburger Domplatz. Jetzt soll er wieder sprudeln. Im Rahmen des großen Festjahres „1.000 Jahre Dom-Zauber - Geweiht für die Ewigkeit“, das an die Weihe des Kaiserdoms im Jahr 1021 erinnern wird, soll der Brunnen wieder zum Leben erweckt werden. Nach dem Wunsch der Domstifter soll neben dem Dom unter den riesigen Bäumen eine Oase der Ruhe entstehen, die Merseburger und Besucher zum Verweilen einlädt. „Die Arbeiten da-



Mit einem sanierten Brunnen soll der Domplatz zu einem lauschigen Ort werden.

FOTO: KATRIN SELZER

„Wir hoffen, dass wir dadurch noch mehr Aufmerksamkeit bekommen.“

Martin Wolter
Kulturamtsleiter

für sollen im Frühjahr starten“, sagte Lisa Osterburg vom Pressestab der Vereinigten Domstifter auf Anfrage der MZ. Man gehe aktuell von Kosten von rund 50.000 Euro aus.

Die Pläne, die erst kurz vor dem Baustart genau vorgestellt werden sollen, sehen vor, dass ein neues Becken gebaut und mit dem Brunnen verbunden werden soll, so dass ein Wasserkreislauf entsteht. Dafür müssen aller-

dings die alten Wasserrohre ersetzt und eine Pumpe eingebaut werden. Auch das Brunnenumfeld soll so gestaltet und bepflanzt werden, dass ein lauschiger Ort entsteht.

Ein Teil des dafür notwendigen Geldes ist bereits von Förderern der Domstifter und über Spenden eingegangen. Um die noch fehlenden 27.000 Euro zusammenzubekommen, wurde auf der Internetseite des Doms ein Spendenaufruf gestartet. Jeder, der möchte, kann sich beteiligen.

Der Brunnen wurde im Jahre 1515 im Auftrag des Domkapitels errichtet und versorgte den Dom, das Domgymnasium und die

Domfreiheit mit Wasser. Doch seit fast 100 Jahren kann man hier kein Wasser mehr entnehmen. Der Brunnen wurde in den 1920er Jahren mit einer Betondecke verschlossen. Pünktlich zum Domjubiläum, genauer gesagt am Johannistag am 24. Juni 2021, soll das Wasser wieder sprudeln und der Brunnen mit einem Brunnenfest eingeweiht werden.

Während die Domstifter das Festjahr am 6. Januar eröffnen wollen, steigt die Stadt Merseburg am Wochenende 8./9. Mai ein. „An diesem Wochenende soll es ein Eröffnungsfest mit einem Konzert im Dom geben, das - je nach aktueller Lage - wahr-

scheinlich nach draußen übertragen werden soll. Wahrscheinlich in den Schlossgarten“, sagte Merseburgs Kulturamtsleiter Martin Wolter. Vom 24. bis 27. Juni gebe es dann weitere Feierlichkeiten. Besonders spannend werde es am ersten Oktoberwochenende, wenn die Feierlichkeiten in Merseburg ihren Höhepunkt erreichen. „Dann finden in Halle die bundesweiten Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit statt, und wir hoffen, dass wir dadurch noch etwas mehr Aufmerksamkeit bekommen“, so Wolter.

➔ Den Spendenaufruf für den Brunnen auf dem Domplatz findet man unter www.merseburger-dom.de